

Tabellen

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Agentur für Arbeit Lörrach
April 2019



**Sperrfrist:
30.04.2019, 10:00 Uhr**



Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Agentur für Arbeit Lörrach
Berichtsmonat:	April 2019
Erstellungsdatum:	25.04.2019
Hinweise:	Sperrfrist: 30.04.2019, 10:00 Uhr
Nächster Veröffentlichungstermin:	29.05.2019
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service Südwest Saonstr. 2-4 60528 Frankfurt a. M.
E-Mail:	Statistik-Service-Suedwest@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 069 / 6670-601
Fax:	Fax: 069 / 6670-910307

Weiterführende statistische Informationen

Internet:	http://statistik.arbeitsagentur.de Register: "Statistik nach Themen" http://statistik.arbeitsagentur.de/Navigation/Statistik/Statistik-nach-Themen/Statistik-nach-Themen-Nav.html
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, April 2019.
Nutzungsbedingungen:	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Sie können Informationen speichern, (auch auszugsweise) mit Quellenangabe weitergeben, vervielfältigen und verbreiten. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Falle einer Zugänglichmachung im Internet soll dies in Form einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen. Die Nutzung der Inhalte für gewerbliche Zwecke, ausgenommen Presse, Rundfunk und Fernsehen und wissenschaftliche Publikationen, bedarf der Genehmigung durch die Statistik der Bundesagentur für Arbeit.

Statistische Hinweise

Unterbeschäftigung

Ab Januar 2019 finden Teilnahmen an der neu geschaffenen Maßnahme „Teilhabe am Arbeitsmarkt“ (TaAM, § 16i SGB II) statt. Die Maßnahme richtet sich an sehr arbeitsmarktferne Personen. Teilnehmer an dieser Maßnahme werden daher ab Januar 2019 im Unterbeschäftigungsbestand unterhalb der Kategorie „Personen, die nahe am Arbeitslosenstatus sind“ berücksichtigt. Separat ausgewiesen wird die Teilnahme an diesen neu geschaffenen Maßnahmen in den Arbeitsmarktreports ab April 2019. Wie bei den übrigen Maßnahmen auch werden dann vorläufigen Werte der Vormonate (t-1 bis t-3) durch aktualisierte Hochrechnungswerte bzw. den endgültigen Wert ersetzt.

Arbeitslosigkeit

Die Jobcenter in gemeinsamer Einrichtung haben mit einer Überprüfung von Bewerber-Datensätzen mit möglicherweise fehlerhaftem Arbeitsmarkt-Status begonnen. Dies kann sich erhöhend auf die Zahl der Arbeitslosen im Rechtskreis SGB II auswirken. Bundesweit sind die Auswirkungen derzeit nicht nennenswert. Aktuell sind im Bezirk der Agentur für Arbeit Lörrach allerdings noch keine Auffälligkeiten bei der Entwicklung der SGB II-Arbeitslosigkeit feststellbar.

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Agentur für Arbeit Lörrach

April 2019

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	6
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	7
Komponenten der Unterbeschäftigung	8
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	10
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	11
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	12
Gemeldete Arbeitsstellen	13
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	14
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	15
Ausbildungsstellenmarkt	16
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	17
Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken	18
Geschäftsstellenbezirk Lörrach	19
Geschäftsstellenbezirk Waldshut-Tiengen	22

Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Agentur für Arbeit Lörrach
 April 2019

Merkmale	Apr 2019	Mrz 2019	Feb 2019	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2018		Mrz 2018	Feb 2018
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	12.689	12.611	12.709	78	0,6	380	3,1	0,5	0,5
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	6.844	7.047	7.197	-203	-2,9	149	2,2	3,9	4,0
56,1% Männer	3.839	4.007	4.078	-168	-4,2	144	3,9	3,2	2,4
43,9% Frauen	3.005	3.040	3.119	-35	-1,2	5	0,2	4,9	6,2
9,5% 15 bis unter 25 Jahre	652	696	730	-44	-6,3	21	3,3	5,1	7,8
1,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	103	92	96	11	12,0	1	1,0	-13,2	-5,0
34,5% 50 Jahre und älter	2.362	2.432	2.499	-70	-2,9	62	2,7	4,4	6,3
23,0% dar. 55 Jahre und älter	1.577	1.598	1.619	-21	-1,3	95	6,4	5,5	6,4
22,7% Langzeitarbeitslose	1.555	1.589	1.605	-34	-2,1	-88	-5,4	-1,0	-2,7
6,4% Schwerbehinderte Menschen	439	463	468	-24	-5,2	-48	-9,9	-5,3	-3,7
31,4% Ausländer	2.151	2.201	2.250	-50	-2,3	139	6,9	6,3	9,2
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.932	1.944	2.073	-12	-0,6	76	4,1	-3,1	1,6
dar. aus Erwerbstätigkeit	833	857	877	-24	-2,8	-21	-2,5	6,3	6,6
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	484	484	562	-	-	55	12,8	-14,0	17,1
seit Jahresbeginn	8.151	6.219	4.275	x	x	-54	-0,7	-2,0	-1,5
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.144	2.095	2.124	49	2,3	190	9,7	-2,2	-5,7
dar. in Erwerbstätigkeit	869	819	741	50	6,1	105	13,7	0,1	-9,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	536	505	547	31	6,1	143	36,4	-0,6	1,1
seit Jahresbeginn	7.965	5.821	3.726	x	x	-101	-1,3	-4,8	-6,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,1	3,2	3,2	x	x	x	3,0	3,1	3,1
dar. Männer	3,5	3,6	3,7	x	x	x	3,4	3,5	3,6
Frauen	2,7	2,7	2,8	x	x	x	2,7	2,6	2,6
15 bis unter 25 Jahre	2,2	2,3	2,4	x	x	x	2,1	2,2	2,2
15 bis unter 20 Jahre	1,0	0,9	0,9	x	x	x	0,9	1,0	0,9
50 bis unter 65 Jahre	3,2	3,3	3,3	x	x	x	3,1	3,2	3,2
55 bis unter 65 Jahre	3,5	3,5	3,6	x	x	x	3,4	3,5	3,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,3	3,4	3,5	x	x	x	3,3	3,3	3,4
Unterbeschäftigung									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	7.956	7.999	8.133	-43	-0,5	296	3,9	2,9	4,1
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	9.451	9.515	9.636	-64	-0,7	111	1,2	-0,1	0,2
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	9.522	9.590	9.709	-68	-0,7	95	1,0	-0,2	0,1
Unterbeschäftigungsquote	4,2	4,3	4,3	x	x	x	4,2	4,3	4,3
Leistungsempfänger²⁾									
Arbeitslosengeld	3.410	3.557	3.754	-147	-4,1	259	8,2	8,0	8,2
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	9.526	9.451	9.490	75	0,8	-130	-1,3	-2,5	-2,7
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	4.423	4.457	4.352	-35	-0,8	156	3,6	4,4	1,4
Bedarfsgemeinschaften	7.155	7.124	7.146	30	0,4	-158	-2,2	-2,7	-3,0
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	850	845	867	5	0,6	36	4,4	-10,4	-2,6
Zugang seit Jahresbeginn	3.200	2.350	1.505	x	x	-231	-6,7	-10,2	-10,1
Bestand	3.216	3.223	3.120	-7	-0,2	-312	-8,8	-9,2	-9,9

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte am aktuellen Rand (beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei Monate, bei den SGB II-Daten für die letzten drei Monate).

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Agentur für Arbeit Lörrach
 April 2019

Merkmale	Apr 2019	Mrz 2019	Feb 2019	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Apr 2018		Mrz 2018	Feb 2018	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	6.206	6.217	6.335	-11	-0,2	697	12,7	9,2	9,0	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	3.762	3.933	4.087	-171	-4,3	211	5,9	7,7	6,7	
55,9% Männer	2.103	2.256	2.347	-153	-6,8	119	6,0	4,7	3,7	
44,1% Frauen	1.659	1.677	1.740	-18	-1,1	92	5,9	12,2	11,2	
11,7% 15 bis unter 25 Jahre	442	493	513	-51	-10,3	33	8,1	16,8	18,5	
1,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	50	42	46	8	19,0	-3	-5,7	-23,6	-2,1	
38,0% 50 Jahre und älter	1.429	1.462	1.534	-33	-2,3	76	5,6	5,8	10,0	
27,2% dar. 55 Jahre und älter	1.022	1.044	1.082	-22	-2,1	65	6,8	6,4	10,9	
6,9% Langzeitarbeitslose	261	260	265	1	0,4	-3	-1,1	2,4	4,3	
6,2% Schwerbehinderte Menschen	232	242	243	-10	-4,1	-35	-13,1	-12,6	-11,6	
25,5% Ausländer	959	996	1.045	-37	-3,7	151	18,7	16,6	14,6	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	1.223	1.291	1.319	-68	-5,3	-2	-0,2	3,9	1,2	
dar. aus Erwerbstätigkeit	726	763	765	-37	-4,8	-34	-4,5	7,6	7,1	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	253	274	272	-21	-7,7	20	8,6	-4,5	-6,2	
seit Jahresbeginn	5.365	4.142	2.851	x	x	13	0,2	0,4	-1,1	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	1.361	1.411	1.331	-50	-3,5	51	3,9	2,0	-5,1	
dar. in Erwerbstätigkeit	737	684	617	53	7,7	88	13,6	4,1	-8,2	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	220	271	228	-51	-18,8	-6	-2,7	-1,1	-6,6	
seit Jahresbeginn	5.154	3.793	2.382	x	x	-47	-0,9	-2,5	-5,0	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	1,7	1,8	1,8	x	x	x	1,6	1,6	1,7	
dar. Männer	1,9	2,1	2,1	x	x	x	1,8	2,0	2,1	
Frauen	1,5	1,5	1,5	x	x	x	1,4	1,3	1,4	
15 bis unter 25 Jahre	1,5	1,6	1,7	x	x	x	1,4	1,4	1,4	
15 bis unter 20 Jahre	0,5	0,4	0,4	x	x	x	0,5	0,5	0,4	
50 bis unter 65 Jahre	1,9	2,0	2,0	x	x	x	1,8	1,9	1,9	
55 bis unter 65 Jahre	2,2	2,3	2,4	x	x	x	2,2	2,2	2,2	
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,8	1,9	2,0	x	x	x	1,7	1,8	1,9	
Unterbeschäftigung										
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	3.925	4.087	4.239	-162	-4,0	244	6,6	7,9	7,8	
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	4.552	4.679	4.830	-127	-2,7	311	7,3	7,2	7,4	
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	4.622	4.752	4.903	-130	-2,7	294	6,8	6,8	7,0	
Unterbeschäftigungsquote	2,1	2,1	2,2	x	x	x	1,9	2,0	2,1	
Leistungsempfänger										
Arbeitslosengeld ²⁾	3.410	3.557	3.754	-147	-4,1	259	8,2	8,0	8,2	

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für März 2019 und April 2019; ohne Arbeitslosengeld bei Weiterbildung.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Agentur für Arbeit Lörrach
 April 2019

Merkmale	Apr 2019	Mrz 2019	Feb 2019	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2018		Mrz 2018	Feb 2018
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	6.483	6.394	6.374	89	1,4	-317	-4,7	-6,7	-6,8
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.082	3.114	3.110	-32	-1,0	-62	-2,0	-0,5	0,7
56,3% Männer	1.736	1.751	1.731	-15	-0,9	25	1,5	1,3	0,8
43,7% Frauen	1.346	1.363	1.379	-17	-1,2	-87	-6,1	-2,8	0,6
6,8% 15 bis unter 25 Jahre	210	203	217	7	3,4	-12	-5,4	-15,4	-11,1
1,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	53	50	50	3	6,0	4	8,2	-2,0	-7,4
30,3% 50 Jahre und älter	933	970	965	-37	-3,8	-14	-1,5	2,4	0,8
18,0% dar. 55 Jahre und älter	555	554	537	1	0,2	30	5,7	3,9	-1,6
42,0% Langzeitarbeitslose	1.294	1.329	1.340	-35	-2,6	-85	-6,2	-1,6	-4,0
6,7% Schwerbehinderte Menschen	207	221	225	-14	-6,3	-13	-5,9	4,2	6,6
38,7% Ausländer	1.192	1.205	1.205	-13	-1,1	-12	-1,0	-0,9	5,0
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	709	653	754	56	8,6	78	12,4	-14,5	2,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	107	94	112	13	13,8	13	13,8	-3,1	2,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	231	210	290	21	10,0	35	17,9	-23,9	52,6
seit Jahresbeginn	2.786	2.077	1.424	x	x	-67	-2,3	-6,5	-2,3
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	783	684	793	99	14,5	139	21,6	-9,8	-6,7
dar. in Erwerbstätigkeit	132	135	124	-3	-2,2	17	14,8	-16,1	-14,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	316	234	319	82	35,0	149	89,2	-	7,4
seit Jahresbeginn	2.811	2.028	1.344	x	x	-54	-1,9	-8,7	-8,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,4	1,4	1,4	x	x	x	1,4	1,4	1,4
dar. Männer	1,6	1,6	1,6	x	x	x	1,6	1,6	1,6
Frauen	1,2	1,2	1,2	x	x	x	1,3	1,3	1,2
15 bis unter 25 Jahre	0,7	0,7	0,7	x	x	x	0,7	0,8	0,8
15 bis unter 20 Jahre	0,5	0,5	0,5	x	x	x	0,5	0,5	0,5
50 bis unter 65 Jahre	1,3	1,3	1,3	x	x	x	1,3	1,3	1,3
55 bis unter 65 Jahre	1,2	1,2	1,2	x	x	x	1,2	1,2	1,2
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,5	1,5	1,5	x	x	x	1,5	1,5	1,5
Unterbeschäftigung									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	4.031	3.911	3.894	120	3,1	52	1,3	-1,8	0,4
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	4.899	4.837	4.805	62	1,3	-200	-3,9	-6,3	-6,1
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	4.900	4.838	4.806	62	1,3	-199	-3,9	-6,3	-6,1
Unterbeschäftigungsquote	2,2	2,1	2,1	x	x	x	2,3	2,3	2,3
Leistungsempfänger									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte ²⁾	9.526	9.451	9.490	75	0,8	-130	-1,3	-2,5	-2,7
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte ²⁾	4.423	4.457	4.352	-35	-0,8	156	3,6	4,4	1,4
Bedarfsgemeinschaften ²⁾	7.155	7.124	7.146	30	0,4	-158	-2,2	-2,7	-3,0

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für Februar 2019 bis April 2019.

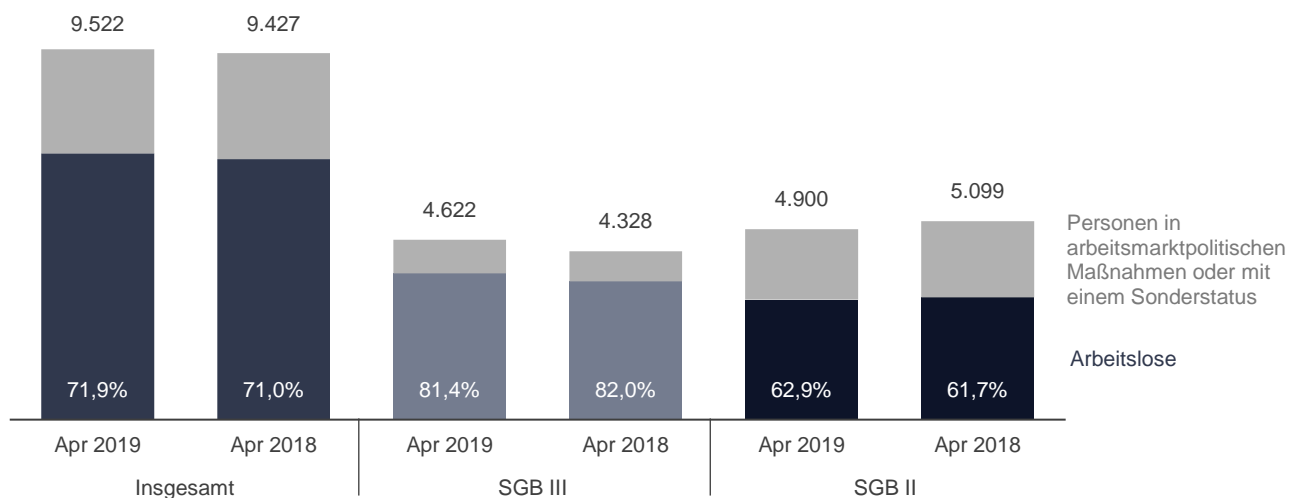
Komponenten der Unterbeschäftigung

Agentur für Arbeit Lörrach

April 2019

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Apr 2019	Mrz 2019	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Apr 2018		Mrz 2018	Feb 2018
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Arbeitslosigkeit	6.844	7.047	-203	-2,9	149	2,2	3,9	4,0
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	1.112	952	160	16,8	147	15,2	-3,8	4,6
Aktivierung und berufliche Eingliederung	612	450	162	36,0	184	43,0	-1,5	13,3
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	500	502	-2	-0,4	-37	-6,9	-5,8	-1,7
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	7.956	7.999	-43	-0,5	296	3,9	2,9	4,1
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.495	1.517	-22	-1,5	-185	-11,0	-13,5	-16,6
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	547	558	-11	-2,0	50	10,1	8,6	1,0
Arbeitsgelegenheiten	55	72	-17	-23,6	-4	-6,8	-19,1	-20,0
Fremdförderung	626	653	-27	-4,1	-277	-30,7	-27,1	-27,9
Förderung von Arbeitsverhältnissen	19	19	-	-	12	171,4	216,7	x
Beschäftigungszuschuss	5	5	-	-	-9	-64,3	-44,4	-28,6
Bundesprogramm "Soziale Teilhabe am Arbeitsmarkt"	-	-	-	x	-21	-100,0	-100,0	-100,0
Teilhabe am Arbeitsmarkt	6	4	2	50,0	6	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	237	205	32	15,6	58	32,4	-6,4	-10,7
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	9.451	9.515	-64	-0,7	111	1,2	-0,1	0,2
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten								
Gründungszuschuss	71	75	-4	-5,3	-16	-18,4	-13,8	-14,1
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	70	74	-4	-5,4	-17	-19,5	-14,9	-15,3
* * * * *	*	*	*	*	*	*	*	*
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	9.522	9.590	-68	-0,7	95	1,0	-0,2	0,1
Unterbeschäftigungsquote	4,2	4,3	x	x	x	4,2	4,3	4,3
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	71,9	73,5	x	x	x	71,0	70,6	71,3

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Lörrach

April 2019

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Apr 2019	Mrz 2019	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Apr 2018		Mrz 2018	
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Rechtskreis SGB III								
Arbeitslosigkeit	3.762	3.933	-171	-4,3	211	5,9	7,7	6,7
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	163	154	9	5,8	33	25,4	12,4	44,8
Aktivierung und berufliche Eingliederung	163	154	9	5,8	33	25,4	12,4	44,8
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	-	-	x	-	x	x	x
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	3.925	4.087	-162	-4,0	244	6,6	7,9	7,8
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	627	591	36	6,1	67	12,0	2,6	4,8
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	444	452	-8	-1,8	20	4,7	5,1	1,9
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x
Fremdförderung	75	51	24	47,1	-	-	-21,5	16,7
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Bundesprogramm "Soziale Teilhabe am Arbeitsmarkt"	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	108	88	20	22,7	47	77,0	8,6	10,9
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	4.552	4.679	-127	-2,7	311	7,3	7,2	7,4
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	70	74	-4	-5,4	-17	-19,5	-14,9	-15,3
Gründungszuschuss	70	74	-4	-5,4	-17	-19,5	-14,9	-15,3
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	4.622	4.752	-130	-2,7	294	6,8	6,8	7,0
Unterbeschäftigungsquote	2,1	2,1	x	x	x	1,9	2,0	2,1
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	81,4	82,8	x	x	x	82,0	82,0	83,5
Rechtskreis SGB II								
Arbeitslosigkeit	3.082	3.114	-32	-1,0	-62	-2,0	-0,5	0,7
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	949	797	152	19,1	114	13,7	-6,6	-0,8
Aktivierung und berufliche Eingliederung	449	295	154	52,2	151	50,7	-7,8	1,1
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	500	502	-2	-0,4	-37	-6,9	-5,8	-1,7
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	4.031	3.911	120	3,1	52	1,3	-1,8	0,4
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	868	925	-57	-6,2	-252	-22,5	-21,4	-26,4
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	103	106	-3	-2,8	30	41,1	26,2	-3,9
Arbeitsgelegenheiten	55	72	-17	-23,6	-4	-6,8	-19,1	-20,0
Fremdförderung	551	602	-51	-8,5	-277	-33,5	-27,6	-30,6
Förderung von Arbeitsverhältnissen	19	19	-	-	12	171,4	216,7	x
Beschäftigungszuschuss	5	5	-	-	-9	-64,3	-44,4	-28,6
Bundesprogramm "Soziale Teilhabe am Arbeitsmarkt"	-	-	-	x	-21	-100,0	-100,0	-100,0
Teilhabe am Arbeitsmarkt	6	4	2	50,0	6	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	129	117	12	10,3	11	9,3	-15,2	-24,8
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	4.899	4.837	62	1,3	-200	-3,9	-6,3	-6,1
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	*	*	*	*	*	*	*	*
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	*	*	*	*	*	*	*	*
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	4.900	4.838	62	1,3	-199	-3,9	-6,3	-6,1
Unterbeschäftigungsquote	2,2	2,1	x	x	x	2,3	2,3	2,3
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	62,9	64,4	x	x	x	61,7	60,7	60,4

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

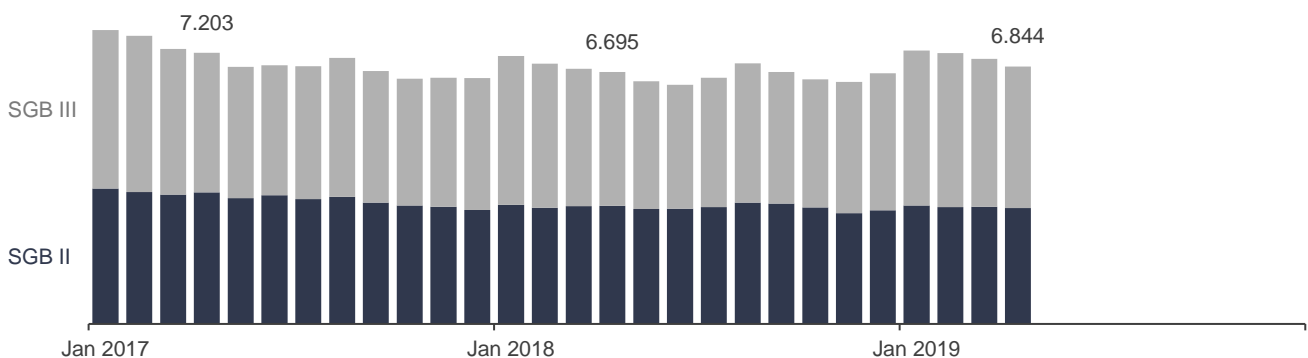
2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Lörrach
April 2019

Die Arbeitslosigkeit hat sich im April um 203 auf 6.844 verringert. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 149 Arbeitslose mehr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 3,1%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 3,0% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 3.762, das sind 171 weniger als im Vormonat und 211 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 1,7%. Im Rechtskreis SGB II gab es 3.082 Arbeitslose, das ist ein Minus von 32 gegenüber März; im Vergleich zum April 2018 waren es 62 Arbeitslose weniger. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 1,4%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Apr 2019	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Apr 2019	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
		1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	6.844	-203	-2,9	149	2,2	3,1	3,2	3,0
Männer	3.839	-168	-4,2	144	3,9	3,5	3,6	3,4
Frauen	3.005	-35	-1,2	5	0,2	2,7	2,7	2,7
15 bis unter 25 Jahre	652	-44	-6,3	21	3,3	2,2	2,3	2,1
15 bis unter 20 Jahre	103	11	12,0	1	1,0	1,0	0,9	0,9
50 Jahre und älter	2.362	-70	-2,9	62	2,7	3,2	3,3	3,1
55 Jahre und älter	1.577	-21	-1,3	95	6,4	3,5	3,5	3,4
Deutsche	4.684	-153	-3,2	5	0,1	2,5	2,6	2,5
Ausländer	2.151	-50	-2,3	139	6,9	x	x	x
Rechtskreis SGB III	3.762	-171	-4,3	211	5,9	1,7	1,8	1,6
Männer	2.103	-153	-6,8	119	6,0	1,9	2,1	1,8
Frauen	1.659	-18	-1,1	92	5,9	1,5	1,5	1,4
15 bis unter 25 Jahre	442	-51	-10,3	33	8,1	1,5	1,6	1,4
15 bis unter 20 Jahre	50	8	19,0	-3	-5,7	0,5	0,4	0,5
50 Jahre und älter	1.429	-33	-2,3	76	5,6	1,9	2,0	1,8
55 Jahre und älter	1.022	-22	-2,1	65	6,8	2,2	2,3	2,2
Deutsche	2.802	-134	-4,6	59	2,2	1,5	1,6	1,4
Ausländer	959	-37	-3,7	151	18,7	x	x	x
Rechtskreis SGB II	3.082	-32	-1,0	-62	-2,0	1,4	1,4	1,4
Männer	1.736	-15	-0,9	25	1,5	1,6	1,6	1,6
Frauen	1.346	-17	-1,2	-87	-6,1	1,2	1,2	1,3
15 bis unter 25 Jahre	210	7	3,4	-12	-5,4	0,7	0,7	0,7
15 bis unter 20 Jahre	53	3	6,0	4	8,2	0,5	0,5	0,5
50 Jahre und älter	933	-37	-3,8	-14	-1,5	1,3	1,3	1,3
55 Jahre und älter	555	1	0,2	30	5,7	1,2	1,2	1,2
Deutsche	1.882	-19	-1,0	-54	-2,8	1,0	1,0	1,0
Ausländer	1.192	-13	-1,1	-12	-1,0	x	x	x

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose beziehen sich stets auf Personen bis unter 65 Jahre. Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen beider Rechtskreise, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt; Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

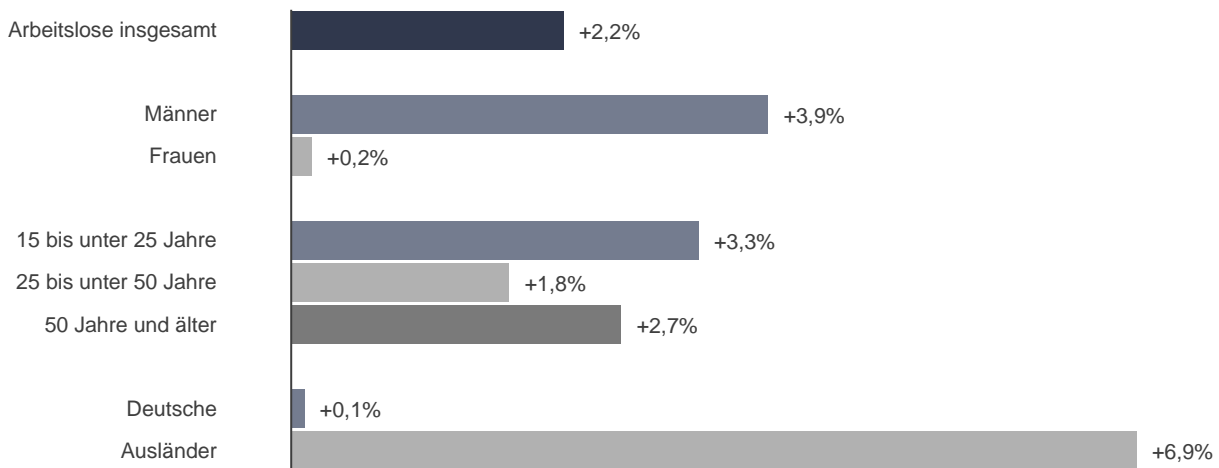
[zurück zum Inhalt](#)

Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

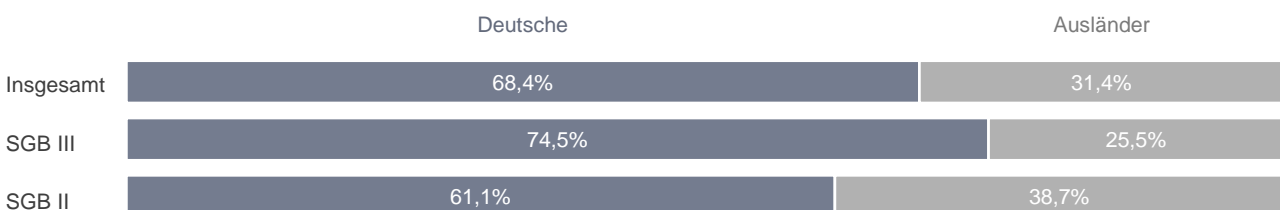
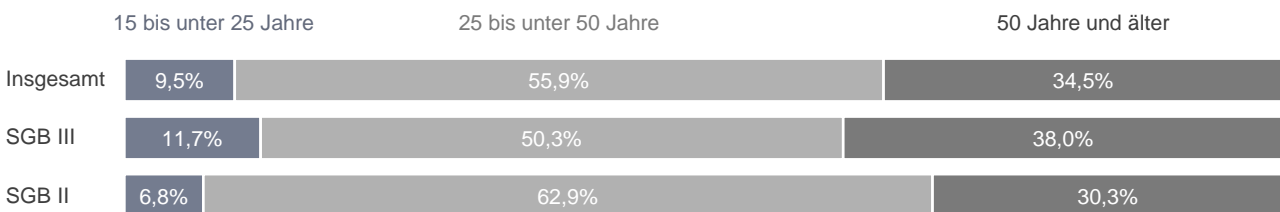
Agentur für Arbeit Lörrach
April 2019

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich, allerdings waren bei allen Anstiege gegenüber dem Vorjahresmonat zu verzeichnen. Die Spanne der Veränderungen reicht im April von +0,1% bei Deutschen bis +7% bei Ausländern. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



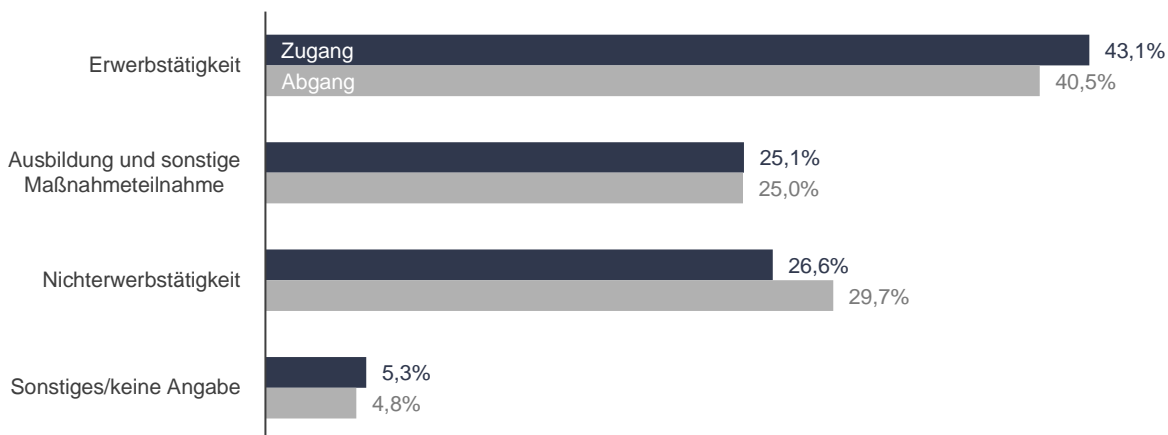
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

Agentur für Arbeit Lörrach

April 2019

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im April meldeten sich 1.932 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 76 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 2.144 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 190 mehr als im April 2018. Seit Jahresbeginn gab es 8.151 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 54 Meldungen. Dem gegenüber stehen 7.965 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 101 Abmeldungen. Im April meldeten sich 833 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 21 weniger als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 869 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 105 mehr als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Apr 2019	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	1.932	-12	-0,6	76	4,1	8.151	-54	-0,7
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	833	-24	-2,8	-21	-2,5	3.792	12	0,3
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	810	-19	-2,3	-6	-0,7	3.674	26	0,7
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	15	11	x	-7	-31,8	49	-1	-2,0
Selbständigkeit	7	-14	-66,7	-7	-50,0	60	-15	-20,0
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	484	-	-	55	12,8	1.942	1	0,1
Nichterwerbstätigkeit	513	-16	-3,0	-6	-1,2	2.089	-80	-3,7
dar. Arbeitsunfähigkeit	322	-25	-7,2	-45	-12,3	1.354	-138	-9,2
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	176	3	1,7	33	23,1	683	67	10,9
Sonstiges/keine Angabe	102	28	37,8	48	88,9	328	13	4,1
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	2.144	49	2,3	190	9,7	7.965	-101	-1,3
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	869	50	6,1	105	13,7	3.052	-27	-0,9
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	834	54	6,9	104	14,2	2.904	-20	-0,7
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	4	-7	-63,6	-3	-42,9	29	-17	-37,0
Selbständigkeit	30	3	11,1	3	11,1	113	7	6,6
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	536	31	6,1	143	36,4	1.885	122	6,9
Nichterwerbstätigkeit	637	-38	-5,6	-48	-7,0	2.615	-176	-6,3
dar. Arbeitsunfähigkeit	397	1	0,3	19	5,0	1.532	-69	-4,3
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	196	-43	-18,0	-61	-23,7	908	-86	-8,7
Sonstiges/keine Angabe	102	6	6,3	-10	-8,9	413	-20	-4,6

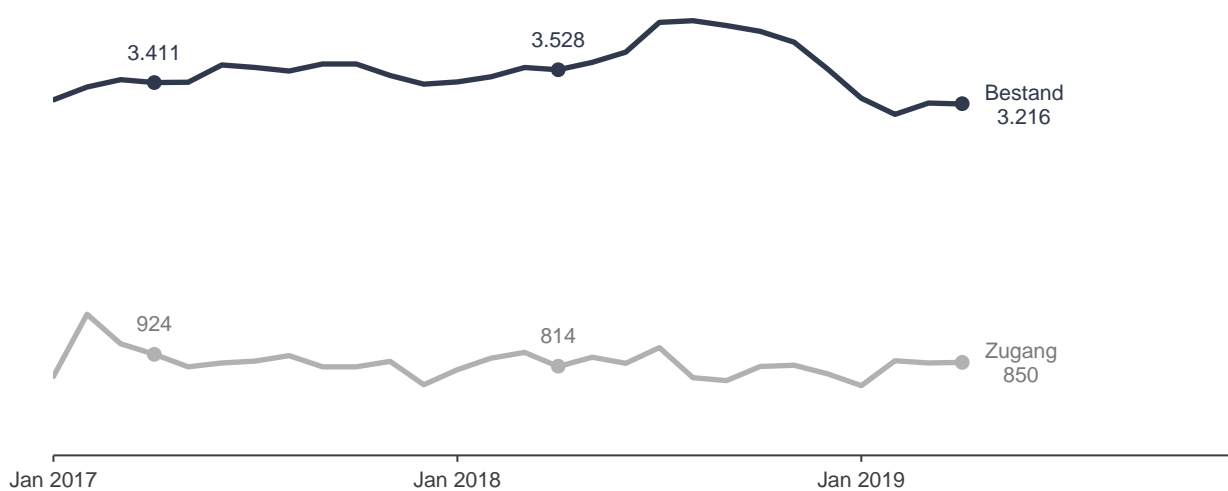
[zurück zum Inhalt](#)

Gemeldete Arbeitsstellen

Agentur für Arbeit Lörrach
April 2019

Die Zahl der gemeldeten Arbeitsstellen ist im Bezirk der Agentur für Arbeit Lörrach im April geringfügig gesunken, und zwar um 7 auf 3.216. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 312 Stellen weniger (+9 Prozent). Arbeitgeber meldeten im April 850 neue Arbeitsstellen, das waren 36 oder 4 Prozent mehr als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 3.200 Stellen eingegangen, das ist eine Abnahme gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 231 oder 7%. Zudem wurden im April 853 Arbeitsstellen abgemeldet, 19 oder 2 Prozent mehr als im Vorjahr. Von Januar bis April gab es insgesamt 3.516 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 264 oder 8%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Apr 2019	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang	850	5	0,6	36	4,4	3.200	-231	-6,7
dar. sofort zu besetzen	717	-17	-2,3	50	7,5	2.718	-147	-5,1
sozialversicherungspflichtig	830	-5	-0,6	28	3,5	3.144	-227	-6,7
dar. sofort zu besetzen	699	-28	-3,9	41	6,2	2.669	-141	-5,0
Bestand	3.216	-7	-0,2	-312	-8,8	3.207	-283	-8,1
dar. sofort zu besetzen	3.125	9	0,3	-300	-8,8	3.103	-277	-8,2
sozialversicherungspflichtig	3.158	-4	-0,1	-296	-8,6	3.139	-270	-7,9
dar. sofort zu besetzen	3.069	13	0,4	-285	-8,5	3.037	-264	-8,0
Abgang	853	111	15,0	19	2,3	3.516	264	8,1
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	833	112	15,5	10	1,2	3.439	243	7,6

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

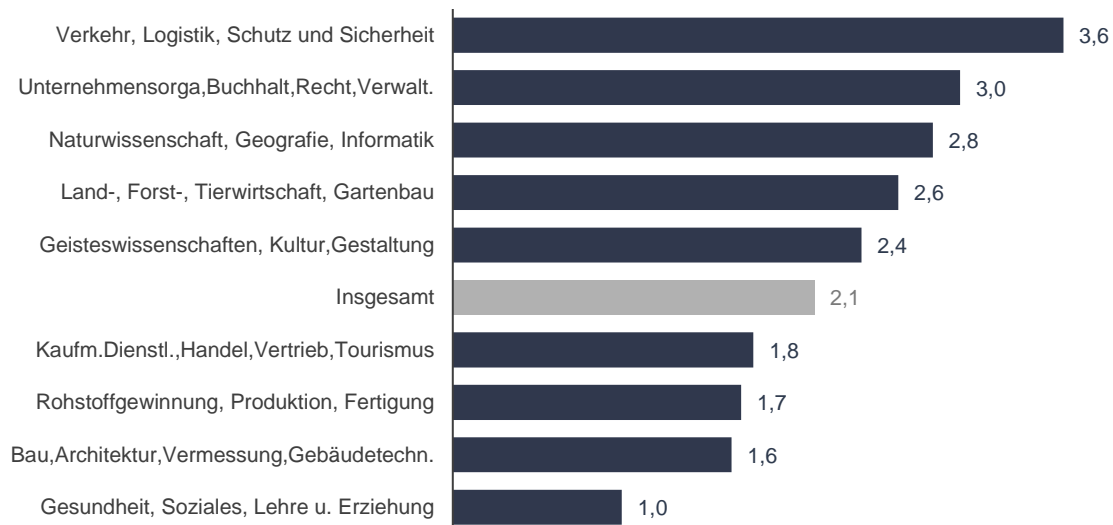
© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Agentur für Arbeit Lörrach
April 2019

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass bei einem hohen Anteil an Beständen, für die keine Zuordnung eines Berufsbereichs möglich ist, die Aussagekraft für alle Berufe eingeschränkt ist. Im April 2019 stellt sich die Situation im Bezirk der Agentur für Arbeit Lörrach wie folgt dar:

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufsbereichen absteigend sortiert¹⁾



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufsbereichen ¹⁾	Apr 2019	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
			Vormonat		Vorjahresmonat	
	Anzahl	in %	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	6.844	100	-203	-2,9	149	2,2
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	139	2,0	-57	-29,1	-18	-11,5
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	1.585	23,2	-31	-1,9	98	6,6
Bau, Architektur, Vermessung, Gebäudetechn.	435	6,4	-38	-8,0	-25	-5,4
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	195	2,8	-10	-4,9	-20	-9,3
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	1.441	21,1	-18	-1,2	48	3,4
Kaufm. Dienstl., Handel, Vertrieb, Tourismus	1.090	15,9	-37	-3,3	8	0,7
Unternehmensorga, Buchhalt, Recht, Verwalt.	657	9,6	1	0,2	-19	-2,8
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	618	9,0	-18	-2,8	52	9,2
Geisteswissenschaften, Kultur, Gestaltung	89	1,3	-6	-6,3	3	3,5
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	595	8,7	11	1,9	22	3,8
Gemeldete Arbeitsstellen	3.216	100	-7	-0,2	-312	-8,8
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	53	1,6	1	1,9	5	10,4
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	934	29,0	30	3,3	-23	-2,4
Bau, Architektur, Vermessung, Gebäudetechn.	265	8,2	-3	-1,1	4	1,5
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	69	2,1	2	3,0	-15	-17,9
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	401	12,5	3	0,8	13	3,4
Kaufm. Dienstl., Handel, Vertrieb, Tourismus	616	19,2	-35	-5,4	-160	-20,6
Unternehmensorga, Buchhalt, Recht, Verwalt.	220	6,8	-8	-3,5	-40	-15,4
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	621	19,3	3	0,5	-84	-11,9
Geisteswissenschaften, Kultur, Gestaltung	37	1,2	-	-	-12	-24,5
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	-	-	-	x	-	x

1) Ein hoher Anteil an Fällen, für die keine Zuordnung eines Berufsbereichs möglich ist, führt zu einer eingeschränkten Aussagekraft für alle Berufe.

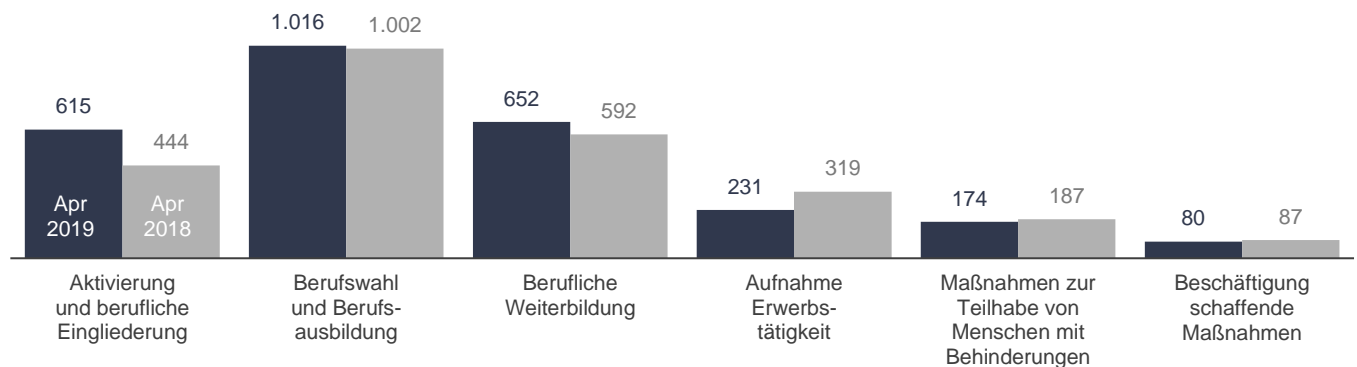
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

Agentur für Arbeit Lörrach
April 2019

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen im Bezirk der Agentur für Arbeit Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Apr 2019	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ²⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	732	147	25,1	179	32,4	2.385	-293	-10,9
Berufswahl und Berufsausbildung	56	6	12,0	23	69,7	213	28	15,1
Berufliche Weiterbildung	89	-72	-44,7	29	48,3	382	161	72,9
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	55	30	120,0	14	34,1	147	-92	-38,5
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	10	4	66,7	-	-	37	*	*
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	59	46	x	21	55,3	112	12	12,0
Freie Förderung / Sonstige Förderung	*	*	*	*	*	6	-2	-25,0
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	615	165	36,7	171	38,5	456	64	16,3
Berufswahl und Berufsausbildung	1.016	-	-	14	1,4	1.022	6	0,6
Berufliche Weiterbildung	652	-14	-2,1	60	10,1	649	24	3,9
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	231	-1	-0,4	-88	-27,6	229	-75	-24,7
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	174	-3	-1,7	-13	-7,0	175	-16	-8,4
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	80	-16	-16,7	-7	-8,0	90	-14	-13,5
Freie Förderung / Sonstige Förderung	*	*	*	*	*	2	1	75,0
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	329	1	0,3	-29	-8,1	1.356	-130	-8,7
Berufswahl und Berufsausbildung	41	-19	-31,7	3	7,9	177	-40	-18,4
Berufliche Weiterbildung	104	-7	-6,3	28	36,8	403	67	19,9
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	54	21	63,6	-9	-14,3	221	-126	-36,3
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	13	7	116,7	5	62,5	39	-8	-17,0
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	70	58	x	6	9,4	136	19	16,2
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	*	*	-	x	3	3	x

1) Für die letzten drei Monate werden die Daten aufgrund von unterschiedlicher Untererfassung mit Erfahrungswerten überwiegend hochgerechnet. Aufgrund des Hochrechnungsverfahrens sind rundungsbedingte Abweichungen zu anderen Veröffentlichungen möglich. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

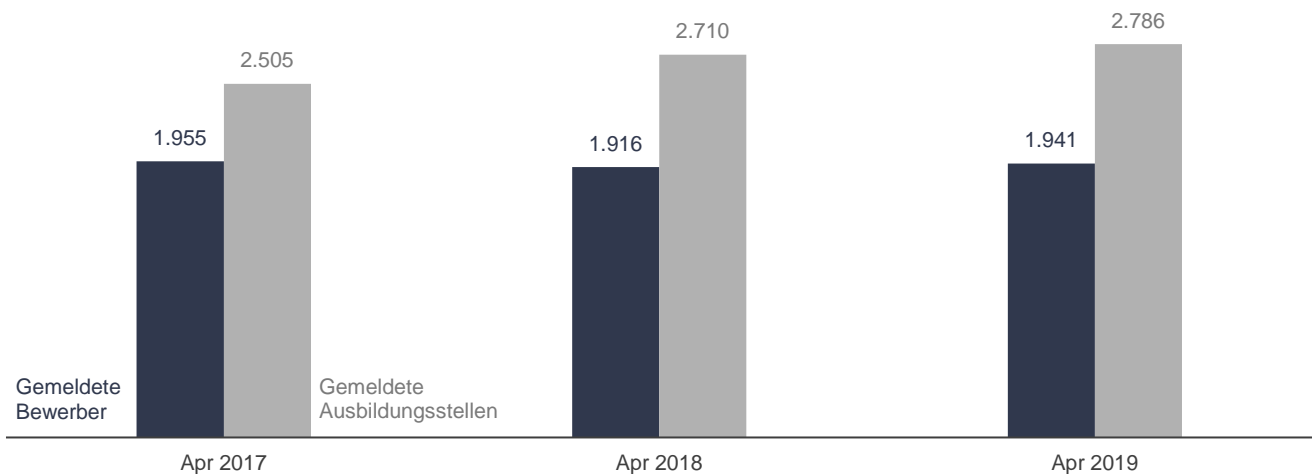
Ausbildungsstellenmarkt

Agentur für Arbeit Lörrach
April 2019

Sowohl die Agenturen für Arbeit als auch Jobcenter in gemeinsamen Einrichtungen und in alleiniger kommunaler Trägerschaft haben Ausbildungsvermittlung nach § 35 SGB III durchzuführen. Träger der Grundsicherung können diese Aufgabe durch die Arbeitsagentur wahrnehmen lassen (§ 16 Abs. 4 SGB II).

Seit Beginn des Berufsberatungsjahres im Oktober letzten Jahres meldeten sich im Bezirk der Agentur für Arbeit Lörrach 1.941 Bewerber für Berufsausbildungsstellen, das waren 1,3% mehr als im Vorjahreszeitraum. Zugleich gab es 2.786 Meldungen für Berufsausbildungsstellen, das entspricht einem Plus von 2,8%. Ende April waren 1.112 Bewerber noch unversorgt und 1.675 Ausbildungsstellen noch unbesetzt. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es weniger unversorgte Bewerber für Berufsausbildungsstellen (-3,9%), die Zahl der unbesetzten Berufsausbildungsstellen war ebenfalls kleiner (-2,6%).

Seit Beginn des Berichtsjahres¹⁾ gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen und gemeldete Berufsausbildungsstellen²⁾³⁾



Merkmale des Ausbildungsstellenmarktes ³⁾	2018/2019	Veränderung gegenüber Vorjahr		2017/2018	2016/2017
		absolut	in %		
	1	2	3	4	5
Gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	1.941	25	1,3	1.916	1.955
versorgte Bewerber	829	70	9,2	759	880
einmündende Bewerber	533	38	7,7	495	569
andere ehemalige Bewerber	193	25	14,9	168	210
Bewerber mit Alternative zum 30.9.	103	7	7,3	96	101
unversorgte Bewerber	1.112	-45	-3,9	1.157	1.075
Gemeldete Berufsausbildungsstellen²⁾					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	2.786	76	2,8	2.710	2.505
betriebliche Ausbildungsstellen	2.786	81	3,0	2.705	2.505
außerbetriebliche Ausbildungsstellen	-	*	*	5	-
unbesetzte Berufsausbildungsstellen	1.675	-44	-2,6	1.719	1.498
Berufsausbildungsstellen je Bewerber	1,44	x	x	1,41	1,28
unbesetzte Berufsausbildungsstellen je unversorgter Bewerber	1,51	x	x	1,49	1,39

1) Ein Berichtsjahr umfasst jeweils den Zeitraum vom 1. Oktober bis zum 30. September des Folgejahres.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Ab Berichtsjahr 2015/16 einschließlich Stellen für bestimmte Abiturientenausbildungen; Vergleiche mit davorliegenden Zeiträumen eingeschränkt möglich.

3) Bei Agenturen für Arbeit, gemeinsamen Einrichtungen und zugelassenen kommunalen Trägern gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen sowie bei Agenturen für Arbeit und gemeinsamen Einrichtungen gemeldete Berufsausbildungsstellen.

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Agentur für Arbeit Lörrach

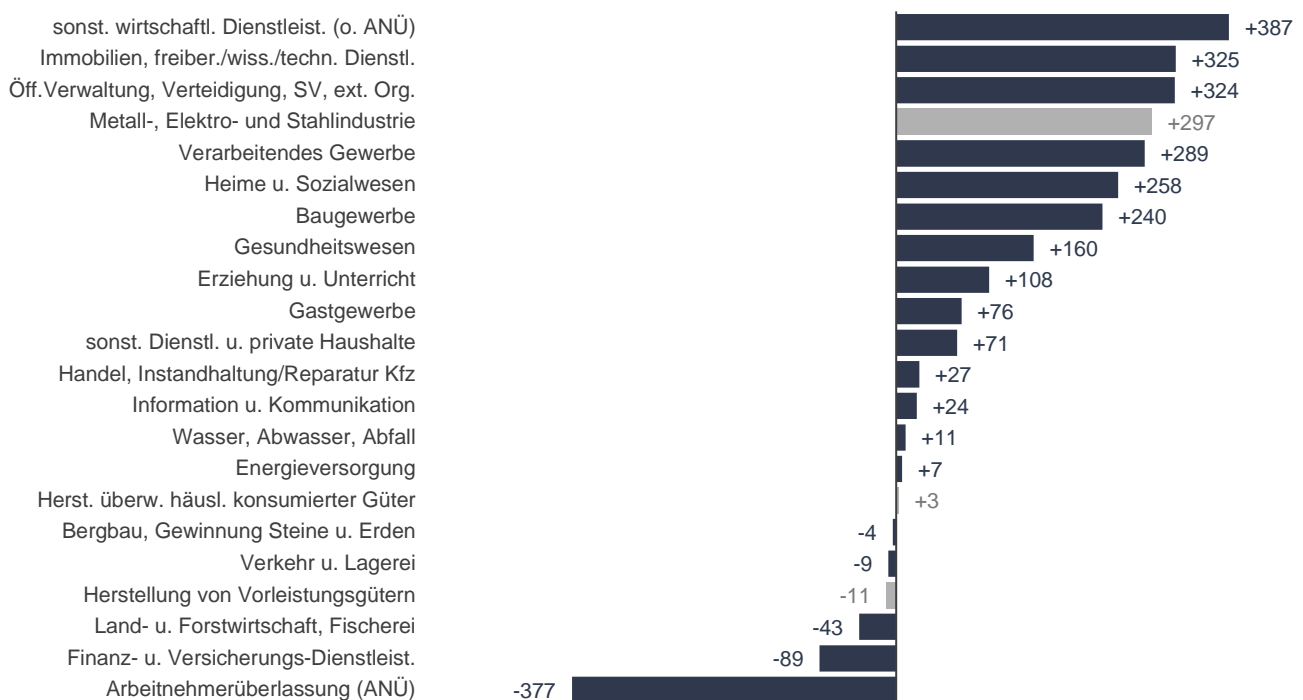
September 2018 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende September 2018, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung im Bezirk der Agentur für Arbeit Lörrach auf 136.952. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Zunahme um 1.786 oder 1,3%, nach +1.980 oder +1,5% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme bei der Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen ohne Arbeitnehmerüberlassung (+387 oder +13,1%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung in der Arbeitnehmerüberlassung (-377 oder -12,9%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen¹⁾

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende September 2018



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Sep 2018 / Sep 2017	
	Sep 2018	Jun 2018	Mrz 2018	Dez 2017	Sep 2017	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	136.952	135.035	134.614	134.794	135.166	1.786	1,3
51,1% Männer	69.974	68.844	68.475	68.619	68.923	1.051	1,5
48,9% Frauen	66.978	66.191	66.139	66.175	66.243	735	1,1
13,6% 15 bis unter 25 Jahre	18.639	17.345	17.738	18.391	18.820	-181	-1,0
65,2% 25 bis unter 55 Jahre	89.309	89.103	88.803	88.620	88.902	407	0,5
20,2% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	27.715	27.323	26.839	26.540	26.249	1.466	5,6
71,6% Vollzeit	98.018	96.320	96.141	96.524	97.162	856	0,9
28,4% Teilzeit	38.934	38.715	38.473	38.270	38.004	930	2,4
83,2% Deutsche	113.996	112.507	112.694	113.262	113.617	379	0,3
16,7% Ausländer	22.907	22.473	21.869	21.484	21.504	1.403	6,5

¹⁾ Aufgrund rückwirkender Revisionen der Beschäftigungsstatistik können diese Daten von zuvor veröffentlichten Daten abweichen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken

Agentur für Arbeit Lörrach
April 2019

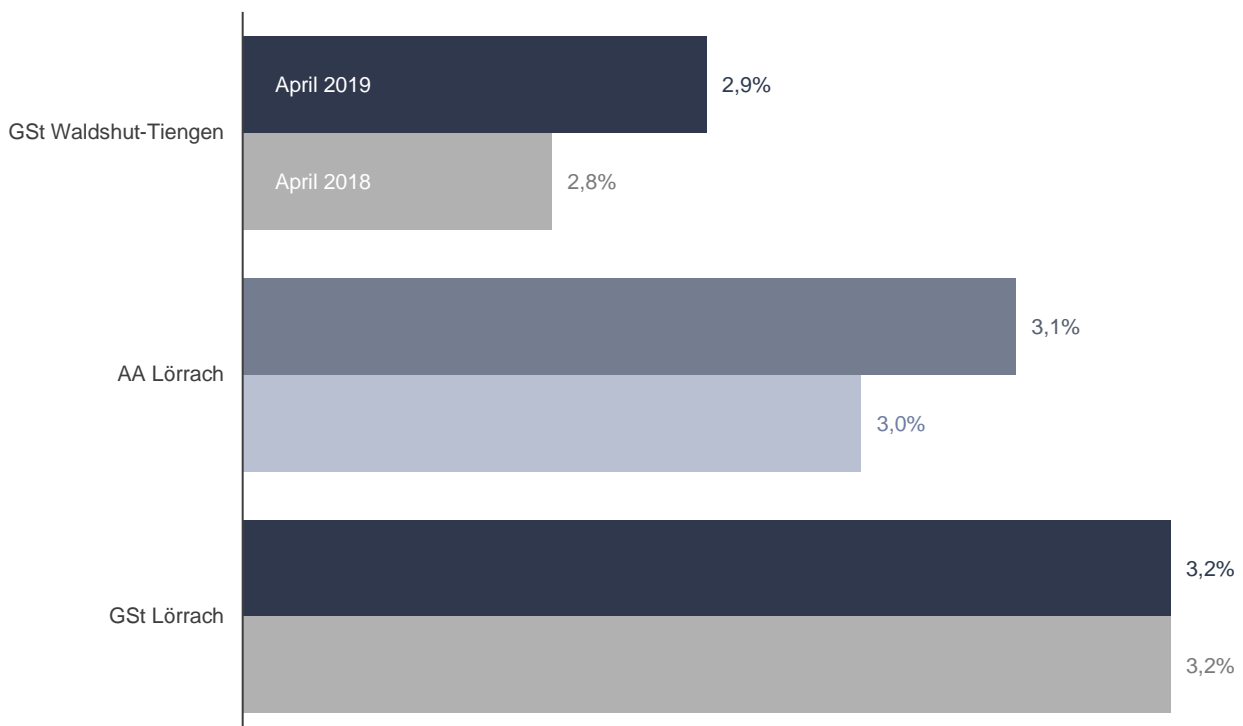
Im Agenturbezirk Lörrach entwickelte sich die Arbeitslosigkeit im April relativ einheitlich. In allen Regionen war im Vergleich zum Vorjahresmonat eine Zunahme zu verzeichnen. Vergleichsweise günstig war die Veränderung der Arbeitslosigkeit in Waldshut-Tiengen; dort stieg der Bestand an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat um 2%. Dem gegenüber steht die Entwicklung in Lörrach mit einer Zunahme von 2%.

Veränderung des Bestandes an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat



Die Arbeitslosenquoten änderten sich dementsprechend im Bezirk der Agentur für Arbeit Lörrach. Die Spanne der Quoten reichte im April von 2,9% in Waldshut-Tiengen bis 3,2% in Lörrach.

Arbeitslosenquoten¹⁾ im Agenturbezirk aufsteigend sortiert



1) Arbeitslose bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen (abhängige zivile Erwerbspersonen plus Selbständige und mithelfende Familienangehörige).

Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Agentur für Arbeit Lörrach - Geschäftsstellenbezirk Lörrach
 April 2019

Die Arbeitslosigkeit hat sich von März auf April um 108 auf 4.166 Personen verringert. Das waren 91 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 3,2%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat. Dabei meldeten sich 1.210 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 16 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 1.323 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+113). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 5.077 Arbeitslosmeldungen, die Veränderung zum Vorjahreszeitraum ist nur gering (-10); dem gegenüber stehen 4.983 Abmeldungen von Arbeitslosen (+92).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im April um 34 Stellen auf 1.766 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 115 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im April 461 neue Arbeitsstellen, 8 mehr als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 1.866 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 69.

Merkmale	Apr 2019	Mrz 2019	Feb 2019	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2018		Mrz 2018	Feb 2018
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	7.950	7.854	7.876	96	1,2	289	3,8	1,1	1,4
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	4.166	4.274	4.326	-108	-2,5	91	2,2	4,8	5,9
56,2% Männer	2.340	2.401	2.415	-61	-2,5	108	4,8	3,6	3,4
43,8% Frauen	1.826	1.873	1.911	-47	-2,5	-17	-0,9	6,3	9,2
8,7% 15 bis unter 25 Jahre	362	390	404	-28	-7,2	20	5,8	4,0	17,8
1,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	60	49	50	11	22,4	5	9,1	-21,0	-5,7
33,8% 50 Jahre und älter	1.410	1.458	1.503	-48	-3,3	8	0,6	3,3	6,0
21,6% dar. 55 Jahre und älter	901	921	924	-20	-2,2	23	2,6	3,0	2,4
21,8% Langzeitarbeitslose	910	916	932	-6	-0,7	-4	-0,4	1,9	1,7
6,9% Schwerbehinderte Menschen	288	309	307	-21	-6,8	-25	-8,0	-1,6	0,7
30,9% Ausländer	1.286	1.301	1.277	-15	-1,2	147	12,9	12,9	14,1
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.210	1.275	1.255	-65	-5,1	16	1,3	-2,0	2,2
dar. aus Erwerbstätigkeit	503	525	501	-22	-4,2	-20	-3,8	3,1	-1,6
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	329	352	359	-23	-6,5	29	9,7	-6,1	34,0
15 bis unter 25 Jahre	156	178	178	-22	-12,4	-8	-4,9	-10,1	-
55 Jahre und älter	180	188	182	-8	-4,3	6	3,4	1,1	-5,2
seit Jahresbeginn	5.077	3.867	2.592	x	x	-10	-0,2	-0,7	-
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.323	1.317	1.355	6	0,5	113	9,3	1,0	0,7
dar. in Erwerbstätigkeit	493	480	451	13	2,7	52	11,8	-2,6	-4,2
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	374	332	361	42	12,7	86	29,9	4,4	15,0
15 bis unter 25 Jahre	180	184	167	-4	-2,2	-9	-4,8	18,7	-9,2
55 Jahre und älter	210	200	229	10	5,0	14	7,1	-1,0	-
seit Jahresbeginn	4.983	3.660	2.343	x	x	92	1,9	-0,6	-1,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,2	3,3	3,4	x	x	x	3,2	3,2	3,2
Männer	3,6	3,7	3,8	x	x	x	3,5	3,6	3,6
Frauen	2,8	2,9	2,9	x	x	x	2,9	2,7	2,7
15 bis unter 25 Jahre	2,1	2,3	2,4	x	x	x	2,0	2,2	2,0
15 bis unter 20 Jahre	1,0	0,8	0,9	x	x	x	0,9	1,1	0,9
50 bis unter 65 Jahre	3,2	3,3	3,4	x	x	x	3,2	3,3	3,3
55 bis unter 65 Jahre	3,4	3,5	3,5	x	x	x	3,4	3,5	3,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,5	3,6	3,6	x	x	x	3,5	3,5	3,5
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	461	505	524	-44	-8,7	8	1,8	-1,0	7,8
Zugang seit Jahresbeginn	1.866	1.405	900	x	x	-69	-3,6	-5,2	-7,4
Bestand	1.766	1.732	1.670	34	2,0	-115	-6,1	-8,8	-13,2

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Lörrach - Geschäftsstellenbezirk Lörrach

April 2019

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von März auf April um 62 auf 2.338 Personen verringert. Das waren 86 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 1,8%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat.

Dabei meldeten sich 763 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 6 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 792 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-10). Seit Beginn des Jahres gab es 3.267 Arbeitslosmeldungen, die Veränderung zum Vorjahreszeitraum ist nur gering (-4); dem stehen 3.093 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+11).

Merkmale	Apr 2019	Mrz 2019	Feb 2019	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2018		Mrz 2018	Feb 2018
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	3.918	3.885	3.905	33	0,8	436	12,5	8,4	9,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.338	2.400	2.466	-62	-2,6	86	3,8	3,9	5,0
55,9% Männer	1.306	1.352	1.376	-46	-3,4	68	5,5	1,8	1,4
44,1% Frauen	1.032	1.048	1.090	-16	-1,5	18	1,8	6,9	10,1
11,3% 15 bis unter 25 Jahre	264	296	303	-32	-10,8	-4	-1,5	3,1	14,3
1,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	33	27	27	6	22,2	-4	-10,8	-35,7	-18,2
37,3% 50 Jahre und älter	871	882	912	-11	-1,2	52	6,3	4,4	8,1
26,0% dar. 55 Jahre und älter	607	615	624	-8	-1,3	36	6,3	4,6	6,5
7,0% Langzeitarbeitslose	164	158	164	6	3,8	12	7,9	4,6	9,3
6,8% Schwerbehinderte Menschen	158	164	157	-6	-3,7	-7	-4,2	-5,7	-7,1
26,0% Ausländer	609	610	617	-1	-0,2	77	14,5	10,3	9,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	763	825	762	-62	-7,5	6	0,8	2,5	-1,6
dar. aus Erwerbstätigkeit	436	450	430	-14	-3,1	-23	-5,0	2,3	-0,2
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	172	196	168	-24	-12,2	4	2,4	-4,4	6,3
15 bis unter 25 Jahre	91	128	132	-37	-28,9	-25	-21,6	-5,2	-1,5
55 Jahre und älter	126	132	121	-6	-4,5	11	9,6	3,9	0,8
seit Jahresbeginn	3.267	2.504	1.679	x	x	-4	-0,1	-0,4	-1,8
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	792	852	816	-60	-7,0	-10	-1,2	5,1	-2,5
dar. in Erwerbstätigkeit	412	390	376	22	5,6	46	12,6	4,8	0,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	146	183	152	-37	-20,2	-36	-19,8	-2,1	-11,6
15 bis unter 25 Jahre	118	126	129	-8	-6,3	-10	-7,8	15,6	1,6
55 Jahre und älter	128	138	141	-10	-7,2	-1	-0,8	12,2	-6,0
seit Jahresbeginn	3.093	2.301	1.449	x	x	11	0,4	0,9	-1,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,8	1,9	1,9	x	x	x	1,8	1,8	1,8
Männer	2,0	2,1	2,1	x	x	x	1,9	2,1	2,1
Frauen	1,6	1,6	1,7	x	x	x	1,6	1,5	1,5
15 bis unter 25 Jahre	1,6	1,7	1,8	x	x	x	1,6	1,7	1,6
15 bis unter 20 Jahre	0,6	0,5	0,5	x	x	x	0,6	0,7	0,6
50 bis unter 65 Jahre	2,0	2,0	2,1	x	x	x	1,9	2,0	2,0
55 bis unter 65 Jahre	2,3	2,3	2,4	x	x	x	2,2	2,3	2,3
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,0	2,0	2,1	x	x	x	1,9	2,0	2,0

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Agentur für Arbeit Lörrach - Geschäftsstellenbezirk Lörrach
 April 2019

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von März auf April um 46 auf 1.828 Personen verringert. Das waren praktisch genau so viele wie vor einem Jahr (+5). Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 1,4%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat.

Dabei meldeten sich 447 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 10 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 531 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 123 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 1.810 Arbeitslosmeldungen, die Veränderung zum Vorjahreszeitraum ist nur gering (-6); dem stehen 1.890 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+81).

Merkmale	Apr 2019	Mrz 2019	Feb 2019	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2018		Mrz 2018	Feb 2018
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	4.032	3.969	3.971	63	1,6	-147	-3,5	-5,2	-5,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.828	1.874	1.860	-46	-2,5	5	0,3	5,8	7,0
56,6% Männer	1.034	1.049	1.039	-15	-1,4	40	4,0	6,1	6,2
43,4% Frauen	794	825	821	-31	-3,8	-35	-4,2	5,5	8,0
5,4% 15 bis unter 25 Jahre	98	94	101	4	4,3	24	32,4	6,8	29,5
1,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	27	22	23	5	22,7	9	50,0	10,0	15,0
29,5% 50 Jahre und älter	539	576	591	-37	-6,4	-44	-7,5	1,8	3,0
16,1% dar. 55 Jahre und älter	294	306	300	-12	-3,9	-13	-4,2	-	-5,1
40,8% Langzeitarbeitslose	746	758	768	-12	-1,6	-16	-2,1	1,3	0,3
7,1% Schwerbehinderte Menschen	130	145	150	-15	-10,3	-18	-12,2	3,6	10,3
37,0% Ausländer	677	691	660	-14	-2,0	70	11,5	15,4	18,5
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	447	450	493	-3	-0,7	10	2,3	-9,3	8,6
dar. aus Erwerbstätigkeit	67	75	71	-8	-10,7	3	4,7	8,7	-9,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	157	156	191	1	0,6	25	18,9	-8,2	73,6
15 bis unter 25 Jahre	65	50	46	15	30,0	17	35,4	-20,6	4,5
55 Jahre und älter	54	56	61	-2	-3,6	-5	-8,5	-5,1	-15,3
seit Jahresbeginn	1.810	1.363	913	x	x	-6	-0,3	-1,2	3,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	531	465	539	66	14,2	123	30,1	-5,7	5,9
dar. in Erwerbstätigkeit	81	90	75	-9	-10,0	6	8,0	-25,6	-22,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	228	149	209	79	53,0	122	115,1	13,7	47,2
15 bis unter 25 Jahre	62	58	38	4	6,9	1	1,6	26,1	-33,3
55 Jahre und älter	82	62	88	20	32,3	15	22,4	-21,5	11,4
seit Jahresbeginn	1.890	1.359	894	x	x	81	4,5	-3,0	-1,5
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,4	1,5	1,4	x	x	x	1,4	1,4	1,4
Männer	1,6	1,6	1,6	x	x	x	1,5	1,5	1,5
Frauen	1,2	1,3	1,3	x	x	x	1,3	1,2	1,2
15 bis unter 25 Jahre	0,6	0,6	0,6	x	x	x	0,4	0,5	0,5
15 bis unter 20 Jahre	0,5	0,4	0,4	x	x	x	0,3	0,3	0,3
50 bis unter 65 Jahre	1,2	1,3	1,4	x	x	x	1,4	1,3	1,3
55 bis unter 65 Jahre	1,1	1,2	1,1	x	x	x	1,2	1,2	1,2
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,5	1,6	1,6	x	x	x	1,5	1,5	1,5

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Agentur für Arbeit Lörrach - Geschäftsstellenbezirk Waldshut-Tiengen
 April 2019

Die Arbeitslosigkeit hat sich von März auf April um 95 auf 2.678 Personen verringert. Das waren 58 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 2,9%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,8%. Dabei meldeten sich 722 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 60 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 821 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+77). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 3.074 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 44 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 2.982 Abmeldungen von Arbeitslosen (-193). Der Bestand an Arbeitsstellen ist im April um 41 Stellen auf 1.450 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 197 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im April 389 neue Arbeitsstellen, 28 mehr als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 1.334 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 162.

Merkmale	Apr 2019	Mrz 2019	Feb 2019	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2018		Mrz 2018	Feb 2018
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	4.739	4.757	4.833	-18	-0,4	91	2,0	-0,4	-1,0
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.678	2.773	2.871	-95	-3,4	58	2,2	2,6	1,4
56,0% Männer	1.499	1.606	1.663	-107	-6,7	36	2,5	2,5	1,0
44,0% Frauen	1.179	1.167	1.208	12	1,0	22	1,9	2,8	1,9
10,8% 15 bis unter 25 Jahre	290	306	326	-16	-5,2	1	0,3	6,6	-2,4
1,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	43	43	46	-	-	-4	-8,5	-2,3	-4,2
35,5% 50 Jahre und älter	952	974	996	-22	-2,3	54	6,0	6,1	6,6
25,2% dar. 55 Jahre und älter	676	677	695	-1	-0,1	72	11,9	9,2	12,1
24,1% Langzeitarbeitslose	645	673	673	-28	-4,2	-84	-11,5	-4,7	-8,3
5,6% Schwerbehinderte Menschen	151	154	161	-3	-1,9	-23	-13,2	-12,0	-11,0
32,3% Ausländer	865	900	973	-35	-3,9	-8	-0,9	-2,0	3,4
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	722	669	818	53	7,9	60	9,1	-5,2	0,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	330	332	376	-2	-0,6	-1	-0,3	11,8	19,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	155	132	203	23	17,4	26	20,2	-29,8	-4,2
15 bis unter 25 Jahre	87	97	149	-10	-10,3	-15	-14,7	15,5	-5,1
55 Jahre und älter	122	111	131	11	9,9	9	8,0	-0,9	10,1
seit Jahresbeginn	3.074	2.352	1.683	x	x	-44	-1,4	-4,2	-3,8
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	821	778	769	43	5,5	77	10,3	-7,2	-15,2
dar. in Erwerbstätigkeit	376	339	290	37	10,9	53	16,4	4,3	-16,2
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	162	173	186	-11	-6,4	57	54,3	-8,9	-18,1
15 bis unter 25 Jahre	101	114	117	-13	-11,4	-	-	-11,6	-16,4
55 Jahre und älter	131	139	120	-8	-5,8	-2	-1,5	15,8	-24,5
seit Jahresbeginn	2.982	2.161	1.383	x	x	-193	-6,1	-11,1	-13,2
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,9	3,0	3,1	x	x	x	2,8	2,9	3,0
Männer	3,3	3,5	3,6	x	x	x	3,2	3,5	3,6
Frauen	2,4	2,4	2,5	x	x	x	2,4	2,4	2,5
15 bis unter 25 Jahre	2,2	2,3	2,5	x	x	x	2,2	2,2	2,5
15 bis unter 20 Jahre	0,9	0,9	0,9	x	x	x	1,0	0,9	1,0
50 bis unter 65 Jahre	3,1	3,1	3,2	x	x	x	3,0	3,0	3,1
55 bis unter 65 Jahre	3,6	3,6	3,7	x	x	x	3,3	3,4	3,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,1	3,2	3,3	x	x	x	3,1	3,2	3,3
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	389	340	343	49	14,4	28	7,8	-21,5	-15,1
Zugang seit Jahresbeginn	1.334	945	605	x	x	-162	-10,8	-16,7	-13,8
Bestand	1.450	1.491	1.450	-41	-2,7	-197	-12,0	-9,6	-5,8

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Agentur für Arbeit Lörrach - Geschäftsstellenbezirk Waldshut-Tiengen
 April 2019

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von März auf April um 109 auf 1.424 Personen verringert. Das waren 125 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 1,5%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,4%.

Dabei meldeten sich 460 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 8 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 569 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+61). Seit Beginn des Jahres gab es 2.098 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 17 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 2.061 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-58).

Merkmale	Apr 2019	Mrz 2019	Feb 2019	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2018		Mrz 2018	Feb 2018
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	2.288	2.332	2.430	-44	-1,9	261	12,9	10,5	8,7
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.424	1.533	1.621	-109	-7,1	125	9,6	14,2	9,5
56,0% Männer	797	904	971	-107	-11,8	51	6,8	9,3	7,2
44,0% Frauen	627	629	650	-2	-0,3	74	13,4	22,1	13,0
12,5% 15 bis unter 25 Jahre	178	197	210	-19	-9,6	37	26,2	45,9	25,0
1,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	17	15	19	2	13,3	1	6,3	15,4	35,7
39,2% 50 Jahre und älter	558	580	622	-22	-3,8	24	4,5	8,0	12,9
29,1% dar. 55 Jahre und älter	415	429	458	-14	-3,3	29	7,5	9,2	17,4
6,8% Langzeitarbeitslose	97	102	101	-5	-4,9	-15	-13,4	-1,0	-2,9
5,2% Schwerbehinderte Menschen	74	78	86	-4	-5,1	-28	-27,5	-24,3	-18,9
24,6% Ausländer	350	386	428	-36	-9,3	74	26,8	28,2	22,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	460	466	557	-6	-1,3	-8	-1,7	6,4	5,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	290	313	335	-23	-7,3	-11	-3,7	16,4	18,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	81	78	104	3	3,8	16	24,6	-4,9	-21,2
15 bis unter 25 Jahre	62	71	101	-9	-12,7	-13	-17,3	34,0	4,1
55 Jahre und älter	75	79	95	-4	-5,1	-18	-19,4	3,9	11,8
seit Jahresbeginn	2.098	1.638	1.172	x	x	17	0,8	1,5	-0,3
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	569	559	515	10	1,8	61	12,0	-2,4	-9,0
dar. in Erwerbstätigkeit	325	294	241	31	10,5	42	14,8	3,2	-19,1
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	74	88	76	-14	-15,9	30	68,2	1,1	5,6
15 bis unter 25 Jahre	78	81	73	-3	-3,7	8	11,4	-1,2	-23,2
55 Jahre und älter	93	112	82	-19	-17,0	-7	-7,0	45,5	-13,7
seit Jahresbeginn	2.061	1.492	933	x	x	-58	-2,7	-7,4	-10,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,5	1,6	1,7	x	x	x	1,4	1,4	1,6
Männer	1,7	2,0	2,1	x	x	x	1,6	1,8	2,0
Frauen	1,3	1,3	1,3	x	x	x	1,2	1,1	1,2
15 bis unter 25 Jahre	1,4	1,5	1,6	x	x	x	1,1	1,0	1,3
15 bis unter 20 Jahre	0,3	0,3	0,4	x	x	x	0,3	0,3	0,3
50 bis unter 65 Jahre	1,8	1,9	2,0	x	x	x	1,8	1,8	1,8
55 bis unter 65 Jahre	2,2	2,2	2,4	x	x	x	2,1	2,1	2,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,6	1,8	1,9	x	x	x	1,5	1,6	1,7

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Agentur für Arbeit Lörrach - Geschäftsstellenbezirk Waldshut-Tiengen
 April 2019

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von März auf April um 14 auf 1.254 Personen gestiegen. Das waren 67 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 1,3%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,4%.

Dabei meldeten sich 262 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 68 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 252 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 16 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 976 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 61 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 921 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-135).

Merkmale	Apr 2019	Mrz 2019	Feb 2019	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2018		Mrz 2018	Feb 2018
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	2.451	2.425	2.403	26	1,1	-170	-6,5	-9,0	-9,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.254	1.240	1.250	14	1,1	-67	-5,1	-8,8	-7,5
56,0% Männer	702	702	692	-	-	-15	-2,1	-5,1	-6,5
44,0% Frauen	552	538	558	14	2,6	-52	-8,6	-13,2	-8,7
8,9% 15 bis unter 25 Jahre	112	109	116	3	2,8	-36	-24,3	-28,3	-30,1
2,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	26	28	27	-2	-7,1	-5	-16,1	-9,7	-20,6
31,4% 50 Jahre und älter	394	394	374	-	-	30	8,2	3,4	-2,3
20,8% dar. 55 Jahre und älter	261	248	237	13	5,2	43	19,7	9,3	3,0
43,7% Langzeitarbeitslose	548	571	572	-23	-4,0	-69	-11,2	-5,3	-9,2
6,1% Schwerbehinderte Menschen	77	76	75	1	1,3	5	6,9	5,6	-
41,1% Ausländer	515	514	545	1	0,2	-82	-13,7	-16,7	-7,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	262	203	261	59	29,1	68	35,1	-24,3	-7,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	40	19	41	21	110,5	10	33,3	-32,1	32,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	74	54	99	20	37,0	10	15,6	-49,1	23,8
15 bis unter 25 Jahre	25	26	48	-1	-3,8	-2	-7,4	-16,1	-20,0
55 Jahre und älter	47	32	36	15	46,9	27	135,0	-11,1	5,9
seit Jahresbeginn	976	714	511	x	x	-61	-5,9	-15,3	-11,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	252	219	254	33	15,1	16	6,8	-17,4	-25,5
dar. in Erwerbstätigkeit	51	45	49	6	13,3	11	27,5	12,5	2,1
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	88	85	110	3	3,5	27	44,3	-17,5	-29,0
15 bis unter 25 Jahre	23	33	44	-10	-30,3	-8	-25,8	-29,8	-2,2
55 Jahre und älter	38	27	38	11	40,7	5	15,2	-37,2	-40,6
seit Jahresbeginn	921	669	450	x	x	-135	-12,8	-18,4	-18,9
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,3	1,3	1,3	x	x	x	1,4	1,5	1,5
Männer	1,5	1,5	1,5	x	x	x	1,6	1,6	1,6
Frauen	1,1	1,1	1,2	x	x	x	1,3	1,3	1,3
15 bis unter 25 Jahre	0,9	0,8	0,9	x	x	x	1,1	1,2	1,3
15 bis unter 20 Jahre	0,5	0,6	0,6	x	x	x	0,6	0,6	0,7
50 bis unter 65 Jahre	1,3	1,3	1,2	x	x	x	1,2	1,3	1,3
55 bis unter 65 Jahre	1,4	1,3	1,3	x	x	x	1,2	1,3	1,3
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,4	1,4	1,4	x	x	x	1,5	1,6	1,6

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen unterteilt nach folgenden Themenbereichen zur Verfügung:

[Arbeitsmarkt im Überblick](#)
[Arbeitslose, Unterbeschäftigung und Arbeitsstellen](#)
[Ausbildungsstellenmarkt](#)
[Beschäftigung](#)
[Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
[Leistungen SGB III](#)
[Migration](#)
[Langzeitarbeitslosigkeit](#)
[Frauen und Männer](#)
[Berufe](#)
[Wirtschaftszweige](#)
[Bildung](#)
[Zeitreihen](#)
[Daten zu den Eingliederungsbilanzen](#)
[Einnahmen/Ausgaben](#)
[Familien und Kinder](#)
[Amtliche Nachrichten der BA](#)
[Kreisdaten](#)

Die [Methodischen Hinweise der Statistik](#) bieten ergänzende Informationen.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der Zeichenerklärung der Statistik der BA erläutert.